

NP-Vollständigkeit

Inhalt

- **Was ist NP?**
 - Definitionen
- **NP-Vollständigkeit**
 - Definition
 - Nachweis
- **Beispiel Reduktion**
- **Quellen**

- **Komplexitätsklasse**
- **Befasst sich mit Komplexität von algorithmisch behandelbaren Problemen**
- **Enthält Probleme, die von einer _____ Maschine in _____ Rechenzeit gelöst werden können**

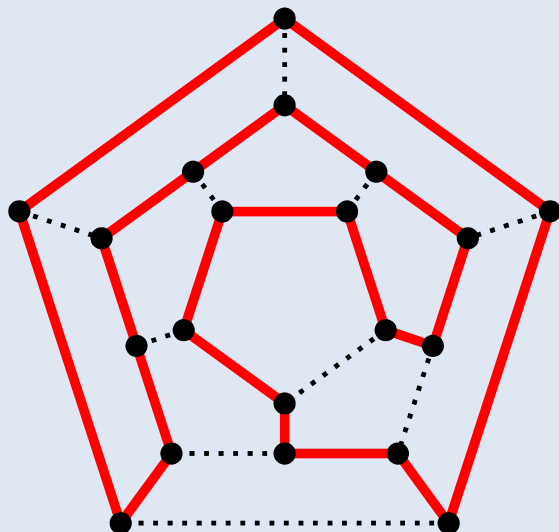
Definition

Nichtdeterminismus

Was ist NP?
NP-Vollständigkeit
Beispiel Polynomialreduktion
Quellen

- Berechnung einer Eingabe mittels Algorithmen oder Maschinen
- Verschiedene Möglichkeiten an das Ergebnis zu kommen
- **Beispiel:**

Enthält ein gegebener Graph einen Hamiltonkreis?



- Folge $i_1, \dots, i_{|V|}$ von $|V|$ Zahlen aus Menge $\{1, \dots, |V|\}$
- $\{i_1, i_2\}, \{i_2, i_3\}, \dots, \{i_{|V|}, i_1\}$

Definition

Polynomialzeit

Was ist NP?
NP-Vollständigkeit
Beispiel Polynomialreduktion
Quellen

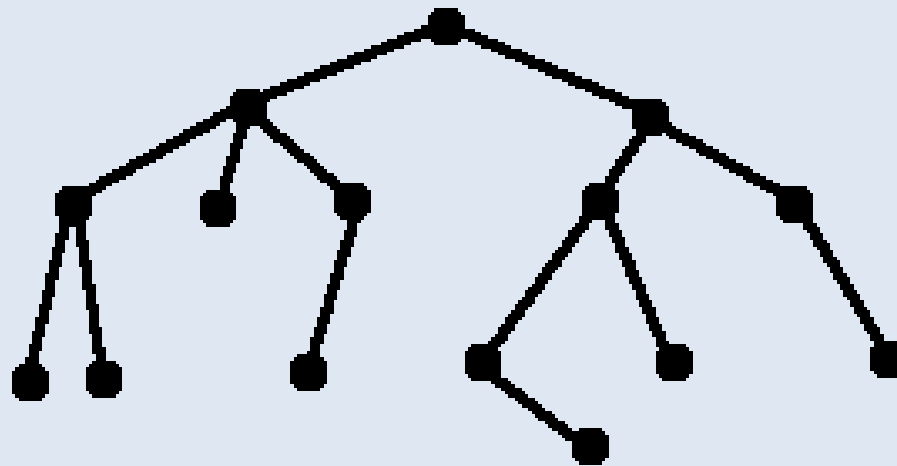
- Ein Problem wird als in Polynomialzeit lösbar bezeichnet, wenn die benötigte Rechenzeit in Bezug auf die Problemgröße nicht stärker als mit einer Polynomfunktion wächst
- Grenze zwischen praktisch lösbar und nicht lösbar

Definition

Polynomialzeit

Was ist NP?
NP-Vollständigkeit
Beispiel Polynomialreduktion
Quellen

- Ein Polynomialzeitalgorithmus spaltet die Arbeit in viele parallele Rechenwege
- Überprüft jedes potenzielle Ergebnis auf Korrektheit



- Enthält Probleme, die von einer nichtdeterministischen Maschine in Polynomialzeit gelöst werden können
- Polynomialzeit als obere Grenze
- Alternative Definition:
 - eine gegebene Lösung kann von einer deterministischen TM in Polynomialzeit überprüft werden
- Satz von Fagin:
 - $L \in NP$ gdw \exists Satz der existentiellen Logik zweiter Stufe, der L beschreibt

- $L \in NP$ gdw \exists nichtdeterministische Maschine M und ein Polynom p gibt, sodass gilt:
 - Bei Eingabe von x hält M nach höchstens $p(|x|)$ Schritten
 - $x \in L$ gdw es mindestens einen akzeptierenden Lauf von M auf x gibt

- $L \in NP$ gdw $\exists R_L \subseteq \{0,1\}^* \times \{0,1\}^*$ und ein Polynom p , sodass gilt:
 - R_L wird von einer deterministischen und polynomiell zeitbeschränkte Maschine erkannt
 - $x \in L$ gdw $\exists y$ mit $|y| \leq p(|x|)$ und $(x,y) \in R_L$

Äquivalenz der Definitionen

Was ist NP?
NP-Vollständigkeit
Beispiel Polynomialreduktion
Quellen

- Existiert eine nichtdeterministische Maschine M , die L erkennt, so gibt es zu jedem $x \in L$ eine akzeptierende Rechnung von M , welche sich in einen String $a_M(x)$ kodieren lässt. $\forall x \in L$ gilt $R_L = (x, a_M(x))$ und erfüllt obige Eigenschaften.

- Gibt es umgekehrt eine Relation R_L nach obiger Definition, so kann eine nichtdeterministische Maschine M konstruiert werden, die ein entsprechendes y zunächst nichtdeterministisch rät, und dann mittels einer deterministischen Maschine überprüft, ob $(x, y) \in R_L$ also $x \in L$.

- **Abgeschlossen unter:**
 - Vereinigung
 - Durchschnitt
 - Konkatenation
 - Kleene-Stern
 - Epsilon-freien Homomorphismen
 - inversen Homomorphismen

▪ Satz von Cook

- Es existiert eine Teilmenge der Klasse NP, auf die sich alle Probleme aus NP polynomiell reduzieren lassen. Diese Teilmenge wird als NP-vollständig bezeichnet.

▪ Definition

- Ein Entscheidungsproblem L heißt NP-vollständig gdw.:
 - L in der Klasse NP liegt, dh. $L \in \text{NP}$
 - L NP-schwierig ist, dh. $\forall L' \in \text{NP}: L' \leq_p L$

- Lösung eines Problems mit Hilfe eines Algorithmus für ein anderes Problem
- **Reduzierbarkeit** \rightarrow Relation zwischen zwei Problemen
- **Bsp:**
 - $L_Q := \{(a, b) : b = a^2, a \in \mathbb{Z}\}$
 - $L_M := \{(a_1, a_2, b) \in \mathbb{Z}^3 : b = a_1 * a_2\}$
 - $f : \mathbb{Z}^2 \rightarrow \mathbb{Z}^3, (a, b)$
- f muss in Polynomialzeit berechenbar sein

- **Eigenschaften:**

- $L \in NP$

Raten der Lösung und zeigen, dass diese in Polynomialzeit verifizierbar ist

- $\forall L' \in NP: L' \leq_p L$

Durch Reduktion von einem ähnlichen, bekannten auf das aktuelle Problem

Starke und schwache NP-Vollständigkeit

Was ist NP?
NP-Vollständigkeit
Beispiel Polynomialreduktion
Quellen

- Sei p ein Polynom und n die Eingabelänge
- Die Zahlenwerte der Eingabe werden durch $p(n)$ beschränkt

- **L ist immer noch NP-vollständig**
 - Stark NP-vollständig
- **L ist nicht mehr NP-vollständig**
 - Schwach NP-vollständig
 - Es existiert ein pseudopolynomieller Algorithmus

■ SAT

- Erfüllbarkeitsproblem der Aussagenlogik
- Frage ob eine Aussagenlogische Formel erfüllbar ist

■ 3SAT

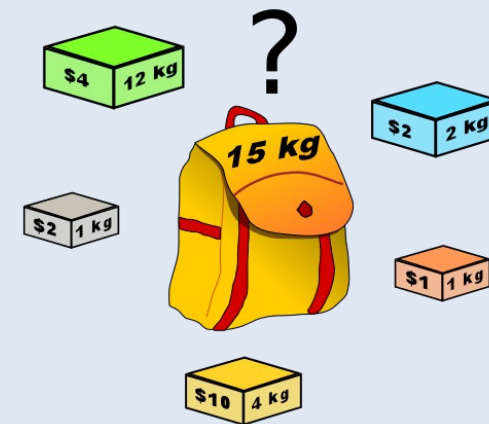
- SAT mit Disjunktion von höchstens 3 Literalen einer Klausel
- $F = (v_1 \vee \neg v_3 \vee v_5) \wedge (\neg v_1 \vee v_5 \vee v_4) \wedge (\neg v_2 \vee \neg v_2 \vee \neg v_5)$
- **Annahme:** 3SAT ist NP-Vollständig

- **Rucksack:** $=\{(b, a_1, \dots, a_k) \in \mathbb{N}^{k+1} \mid \exists I \subseteq \{1, \dots, k\} \text{ mit } \sum_{i \in I} a_i = b\}$
- **Annahme:** Rucksack ist in NP
- **Zz:** Funktion $f: 3KNF \rightarrow \mathbb{N}^*$
- $b = 444\dots44 \ 111\dots111$

m n

- m =Klauseln und n =Variablen
- **Also:** $b=444 \ 11111$
- **Außerdem sei:**

$$F = (v_1 \vee \neg v_3 \vee v_5) \wedge (\neg v_1 \vee v_5 \vee v_4) \wedge (\neg v_2 \vee \neg v_2 \vee \neg v_5)$$



- **Nun definieren wir für jedes v ein x und ein x' in der Form $m_1 m_2 m_3 \dots n_1 n_2 n_3 \dots$:**
 - Die i -te Position gibt an, ob die jeweilige Variable in der i -ten Klausel vorkommt.
 - Für die positiven Vorkommen werden x definiert und für die negativen x'
 - falls $i = \text{Index } v$, $m+i$ -te Position = 1
 - Für jedes v_i wird x_i oder x_i' gewählt

- $F = (v_1 \vee \neg v_3 \vee v_5) \wedge (\neg v_1 \vee v_5 \vee v_4) \wedge (\neg v_2 \vee \neg v_2 \vee \neg v_5)$
 - $x_1 = 100\ 10000$ $x_1' = 010\ 10000$
 - $x_2 = 000\ 01000$ $x_2' = 002\ 01000$
 - $x_3 = 000\ 00100$ $x_3' = 100\ 00100$
 - $x_4 = 010\ 00010$ $x_4' = 000\ 00010$
 - $x_5 = 110\ 00001$ $x_5' = 001\ 00001$

- $c_1 = 100\ 00000$ $d_1 = 200\ 00000$
- $c_2 = 010\ 00000$ $d_2 = 020\ 00000$
- $c_3 = 001\ 00000$ $d_3 = 002\ 00000$

- Eine Lösung raten und auf Korrektheit prüfen

$$v_1 \rightarrow 1 \quad \rightarrow x_1 \quad 100 \ 10000$$

$$v_2 \rightarrow 0 \quad \rightarrow x_2' \quad 002 \ 01000$$

$$v_3 \rightarrow 0 \quad \rightarrow x_3' \quad 100 \ 00100$$

$$v_4 \rightarrow 1 \quad \rightarrow x_4 \quad 010 \ 00010$$

$$v_5 \rightarrow 0 \quad \rightarrow x_5' \quad \underline{001 \ 00001}$$

$$213 \ 11111$$

- **Durch hinzufügen von c und d auf b bringen**

213 11111

$c_2 = 010\ 00000$

$c_3 = 001\ 00000$

$d_1 = 200\ 00000$

$\underline{d_2 = 020\ 00000}$

$b = 444\ 11111$

also $b = x_1 + x_2' + x_3' + x_4 + x_5' + c_2 + c_3 + d_1 + d_2$

- falls Problem in polynomieller Zeit lösbar --> Polynomialzeitreduktion --> Rucksack NP-vollständig

- Einführung in die Theoretische Informatik
Klaus W. Wagner, Springer-Verlag, 1994
- www.inf.fh-brs.de/informatikmedia/downloads/Personen/witt/3SAT_RUCKSACK.pdf
- <http://lrb.cs.uni-dortmund.de/~martens/data/GTI10/19-Reduktionenw.pdf>
- de/en.wikipedia.org